conceptK
integral- innovativ- intelligent

Schulentwicklungsplanung Rheinfelden (Baden)

Analyse Goethegrundschule

Checkliste Bestand

Schule	Goethe Grundschule	
Bauteil/Baujahr	1958	Pavillon 1962
Umbauten/Sanierung Baujahr		
Datum	09.03.2020	
Teilnehmer	Frau Luhr, Herr Päschel	
Verantwortlich	Fr. Koller	

BAU	Fassade	Dach	Statik	Feuchtigkeit	Sanitäre Anlagen	Freianlagen	
	gedämmt, mit Fehlern			Kondenswasserbildung Pavillon	Sporthalle!		
		außer Turnhalle				Fertgstellung in Planung	
GEBÄUDE-TECHNIK	Elektro	Wasser	Heizung	Lüftung	EDV	WLAN	ELA/ GMA
			Heizkörper				
			Fernwärme	Mensa		Aussage SL	
ANFORDERUNG	Unfall	Barriere	Brandschutz	Sonnenschutz	Akustik	Schallschutz	Restnutzung

	Unmittelbarer Handlungsbedarf
	Absehbarer Handlungsbedarf oder in Teilbereichen
	Kein Handlungsbedarf
	Nicht ersichtlich, nicht vorhanden

conceptK
integral- innovativ- intelligent

Regensburg, 16.03.2020

Schulentwicklungsplanung Rheinfelden (Baden)

Notiz zur Schulbegehung Goethe Grundschule

Datum, Uhrzeit:	Montag, 09.03.2020, ab 13.30Uhr
Ort:	Goethe Grundschule, Adolf Senger Straße 4, 79618 Rheinfelden (Baden)
Teilnehmer:	Fr. Koller (conceptk), Fr. Luhr (komm. Schulleitung), Hr. Päschel (Hausmeister) Telefonat mit Frau Kromer (Schulleitung)

Gebäudebestand

Die Gebäudehüllen wurden saniert, eine Generalsanierung der Installationen hat nicht stattgefunden. Die Gebäude sind bis auf die unten aufgeführten Mängel in einem guten Zustand.

1. Fassade

1.1. Nachträgliche Dämmung der Bauteile, Fenster sind erneuert.

1.2. Sonnenschutz / Blendschutz
Außenliegender Sonnenschutz vorhanden, trotzdem sommerliche Überhitzung.

1.3. Die Außendämmung des Pavillons endet 20 cm über dem Erdreich. Die Folge ist eine umlaufende Wärmebrücke am Gebäudefuß, an der es zu Kondenswasser- und Schimmelbildung kommt. Das Problem kann durch Lüften nicht behoben werden.

2. Dach

2.1. Die Dächer wurden erneuert und sind in einem guten Zustand.
Ausnahme Turnhalle.

3. Sanitäre Anlagen

3.1. Die Sanierung der sanitären Anlagen in der Schule muss fertiggestellt werden, die sanitären Anlagen der Sporthalle müssen komplett erneuert werden.

4. Freianlagen

4.1. Die Freianlagen sind gut ausgestattet, vielfältig und in einem guten Zustand.

4.2. Die Gestaltung des mittleren Schulhofes ist in Planung.

5. Elektroanlagen

5.1. Installationen i.O., nicht generalsaniert, laufende Instandhaltung nötig.

5.2. Beleuchtung muss sukzessive auf LED umgestellt werden.

6. Heizungsanlage

6.1. Fernwärme, Anlage i.O.

6.2. Heizkörper sollten erneuert werden.

7. Wasseranlagen

7.1. Wasseranlagen OK, aber nicht generalsaniert, ständige Wartungsmaßnahmen nötig. Keine Entkalkungsanlagen.

8. Lüftung

8.1 Lüftung nur in der Mensa, i.O.

9. EDV und WLAN

9.1. Laut Aussage der SL ausreichend, MEP in Arbeit.

10. ELA / GMA

10.1. Es gibt eine elektrische Lautsprecheranlage, aber keine GMA.

11. Barrierefreiheit

11.1. Einige Bereiche der Schule sind erdgeschossig und rollstuhlgerecht zu erreichen. Das Hauptgebäude hat keinen Aufzug. Aufgrund des Inklusionsgrades der Schule ist Barrierefreiheit dringend geboten.

11.2. Keine Barrierefreiheit nach DIN 18040-1

12. Brandschutz

12.1. Siehe regelmäßige Brandschutzbegehungen

13. Akustik und Schallschutz i.O

Raumsituation (bei gleichbleibender Schülerzahl)

Die Schule ist im Moment gut mit Räumen ausgestattet.

- Im Pavillon ist jedem Unterrichtsraum eine zusätzliche nutzbare Flurfläche zugeordnet.
- Im Hauptgebäude gibt es zusätzliche Lern bzw.- Fachräume, die nicht von Klassen besetzt sind. Durch eine stärkere Verzahnung Unterricht / Betreuung könnten Flächensynergien genutzt werden.
- Der Mensatrakt ist ausreichend groß.
- Es gibt zusätzliche Bewegungs-, Spiel- und Ruheräume

- Es gibt ausreichend Büro- und Besprechungsräume. Es fehlen Lehrerarbeitsplätze, die gerade bei einer Ganztagsschule sehr wichtig sind.
- Es gibt zu wenig Bewegungsfläche für Regenpausen.

Maßnahmen nötig:

- Problem Schimmelbildung Pavillon lösen
- Lehrerarbeitsplätze schaffen
- Überdachter Pausenbereich

Barbara Koller
für
conceptk